

Verein PHÖNIX- Kinder brauchen Flügel
Rupert Sauerzapfstraße 22
A - 7212 Forchtenstein



Presseinformation

Am 26. November wurden sieben Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren aus der sozialtherapeutischen Wohngemeinschaft „Phönixhof“ in Forchtenstein von SozialarbeiterInnen abgeholt und in andere Betreuungseinrichtungen gebracht. Die Jugendlichen hatten gerade genug Zeit um zu packen und sich von den Freunden und vom Personal zu verabschieden. Vor dem Phönixhof standen Polizisten in Zivil. Seitens der Kinder- und Jugendhilfe des Landes bzw. der Jugendämter der Bezirkshauptmannschaften wurde weder den Jugendlichen noch uns ein konkreter Grund genannt. Ein Handeln wegen „Gefahr im Verzug“ wurde von der Behörde als Begründung für die tiefgreifende Maßnahme ausgeschlossen.

Unsere große Sorge gilt nun den Jugendlichen, die sich bereits auf einem guten Weg befanden und für die wir jetzt Retraumatisierungen befürchten. Jüngste Berichte aus ihren neuen Betreuungseinrichtungen bestätigen uns leider darin.

Wir sind selbstverständlich bereit, alles zur Aufklärung beizutragen. Wichtig dafür ist aus unserer Sicht, dass von den handelnden Behörden der Grund für diese Maßnahme offengelegt wird. Wir sind überzeugt, dass für alle Beteiligten das Wohl der Kinder an erster Stelle steht und sich daher alles rasch wieder zum Besseren wenden kann.

Forchtenstein, 27. November 2025
Kontakt: Andreas Lopez, 0676/7463649
organisation@phoenixhof-forchtenstein.at
www.phoenixhof.org